



Vorzeige-Objekt: Eine Wohnhauserweiterung in Fissau.

Private Räume stehen Interessierten offen

EUTIN-FISSAU Zu 47 Objekten, die an diesem Wochenende in Schleswig-Holstein zum „Tag der Architektur“ ihre Türen für Besucher öffnen, gehört ein Einfamilienhaus in Fissau: Das Domizil der Diplom-Ingenieurin Angelika Schnibben im Sandfeldweg 37a ist unter dem Projektnamen „Wohnen zwischen Alt und Neu“ in die Liste der Vorzeugeobjekte aufgenommen worden. Am Sonnabend (26. Juni) um 16 Uhr und am Sonntag (27. Juni) um 11 Uhr gibt es eine Führung durch die sonst privat genutzten Räume.

Angelika Schnibben hat selbst die Pläne für die Erweiterung eines Hauses aus den 1930er Jahren entworfen. Der mit dem Entwurf der Außenanlagen betraute Landschaftsarchitekt Christian Mußehl hatte den 2009 fertig gestellten Bau für die Teilnahme am „Tag der Architektur“ vorgeschlagen, berichtete Angelika Schnibben.

Die Besonderheiten der Immobilie schildert sie so: „Die Vermittlung der eindrucksvollen Topographie des Ortes und der Wunsch nach Geborgenheit im Inneren bestimmen den Entwurf. Der Neubau steht auf einer Hangkante mit weitem Blick

in die ostholsteinische Landschaft. So wurde in der holsteinischen Kleinsiedlung der 30er Jahre ein neues Einfamilienhaus gebaut. Entstanden ist ein Ensemble aus Siedlungshaus, Innenhof mit altem Baumbestand und neu gebautem Wohnhaus, das sich nach Norden zur weiten Landschaft öffnet. Der Neubau ist ein Kfw-40-Haus und wird durch eine Wärmepumpe beheizt. In zweiter Reihe geht der L-förmige, aus ineinander übergehenden Kuben bestehende Baukörper auf die Besonderheit des Ortes ein und nimmt Kontakt zu der vorhandenen Architektur auf. Der Landschaftsarchitekt hat nach dem Stil des Neubaus ein entsprechendes Raum-, Material- und Farbkonzept entwickelt. Besonders ist die Flächenbefestigung mit Natursteinsplitt.“

Neben dem Haus in Fissau gehören in Ostholstein eine umgebaute Scheune, ein energetisch grundsanierteres Einfamilienhaus in Scharbeutz, die Heinrich-Zigelski-Schule in Oldenburg und das neue Yachthafen-Gebäude in Burgtiefe zu den Schauobjekten. Im Kreis Plön gibt es als einziges Objekt das Feuerwehrhaus in Preetz. *kf*

www.aik-sh.de